

Hervorragende Ausbeute

Tischtennis: TV Hersbruck auf Platz sechs der 2. Bezirksliga Süd/Ost – „Dritte“ holt Titel

HERSBRUCK (hg) – Obgleich für die ersatzgeschwächte erste Tischtennis-Herrenmannschaft des TV 61 Hersbruck bei der DJK Sparta Noris Nürnberg III durch ein 6:9 das finale Erfolgserlebnis ausblieb, haben die „Turner“ die Saison nach ihrem letztjährigen Aufstieg in die zweite Bezirksliga Süd/Ost mit einem hervorragenden sechsten Platz abgeschlossen.

„Damit können wir sehr zufrieden sein“, betonte Spitzenspieler Alex Ertl den Saisonfolg, auch wenn die Rückrunde weniger erfolgreich verlief. Eine kurzfristige, krankheitsbedingte Absage von Daniel Heuser dezimierte das Sextett zu einem Quintett, wodurch per se drei Punkte gegen die Spartaner verloren waren. Doch das Lontke-Team kämpfte tapfer und erzielte durch zwei Doppelerfolge von Lontke/Wendler und Ertl/Wahler sowie Einzelsiegen von Alex Ertl (2), Siggie Lontke und Bernd Wahler einen Achtungserfolg.

Besonders Wahler setzte nach einer mehrwöchigen Verletzungspause mit seinem achten Saisonsieg noch einmal ein Ausrufezeichen und bestätigte damit seine Zweitligatauglichkeit (Gesamtbilanz 8:12). In der Saison überzeugten auch Ertl, der mit einer Bilanz von 22:12 Platz sieben der Topspieler einnimmt, und Teamchef Lontke mit einer respektablen Bilanz von 14:21 im vorderen Paarkreuz. Weitere Bilanzen: Paul Vogt 7:17, Wendler 11:16, Heuser 4:16. Überdurchschnittlich gut sind die „Turner“ mit ihren Doppeln, die in der Liga die drittbeste Bilanz aufweisen und somit den einen oder anderen Punkt sicherten.

Dank Neuzugang Daniel Heuser für die erste Mannschaft konnte Henning Gundelach die „Zweite“ und Peter Kunert die dritte Mannschaft verstärken. Beide Teams nutzten die Gunst der Stunde: Die „Zweite“ wurde in der zweiten Kreisliga Nord mit 30:6 Punkten Vizemeister, setzte sich im Rele-

gationsspiel in Altdorf gegen die Reserve des SV Schwaig mit 9:1 durch und wird damit (von Verbandsseite noch unter Vorbehalt) ins Oberhaus der Kreisliga aufsteigen. Den offiziell gesicherten Aufstieg verpasste die Reserve durch eine 4:9-Niederlage gegen den SV Gersdorf im zweiten Relegationsspiel.

Über 100 Mal an der Platte

Die dritte Mannschaft, angeführt von „Rekordspieler“ Kunert, der in der gesamten Saison Mannschaftsübergreifend über 100 Partien bestritt, wurde in der dritten Kreisliga Nord mit 36:0 Punkten souverän Meister und steigt in die zweite Kreisliga auf. Die vierte Mannschaft sicherte sich durch einen fulminanten Endspurt den Klassenerhalt in der dritten Kreisliga, die Jugend belegte in ihrer Klasse Platz fünf.

Somit wird Abteilungsleiter Peter Kunert in der jährlichen Tisch-



Die zweite Tischtennis-Mannschaft des TV Hersbruck wurde Vizemeister in der zweiten Kreisliga Nord und bezwang im Relegationsspiel um den Aufstieg in die I. Kreisliga in Altdorf den SV Schwaig II mit 9:1: Peter Kunert, Sebastian Reiß, Jürgen Ziegler, Norbert Hirsch, Henning Gundelach und Günther Auer (v. links).

Foto: H.-J. Balasus

tennis-Hauptversammlung Anfang Juni wohl über die erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte berichten können, zumal die Reserve mit Gundelach, Ku-

nert und Jürgen Ziegler das Kreispokalfinale nur knapp mit 3:5 gegen den TV Lauf II verpasst hat. Das hätte noch das i-Tüpfelchen für die Turner werden können.